



Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 06.07.17

- einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 70'000.00 für Anpassungen des Pfarrhauses zu Gunsten der Kinderbetreuungsstrukturen genehmigt. Das Pfarrhaus soll an die betrieblichen und sicherheitstechnischen Bedürfnisse des im August startenden Hortes angepasst werden.
- zwei hängige Einsprachen gegen den provisorischen Landerwerbs- und Beitragsplan Strasse behandelt. Die Verwaltung wurde beauftragt die Auswirkungen eines allfälligen Entscheides auf die Investitionsplanung im Bereich Strassenbau aufzuzeigen.
- die Sprechung eines Nachtragkredites im EDV-Bereich von einem im Budgetprozess zu erstellenden Konzeptes betreffend Serverersatz 2018 der Gemeindeverwaltung abhängig gemacht.
- eine Einsprache gegen die Festlegung einer Planungszone auf den Parzellen GB Selzach Nr. 3294 und 3295 abgewiesen.
- neue Bodenmarkierungen, Änderungen von Vortrittregelungen und Sondermassnahmen im Rahmen des Verkehrskonzeptes beraten und genehmigt. So soll als Sondermassnahme bei der Einmündung Mühlegässli/Gänsbrühlweg und bei der der Einfahrt Friedhofsstrasse/Mannwilweg mit Metallbügeln die Sicherheit erhöht werden.
- die Genehmigung einer Vereinbarung mit der a energie ag auf die nächste Sitzung vorschoben, damit noch zusätzliche Unterlagen eingesehen werden können.
- den Dienstbarkeitsvertrag betreffend eines Bau-, Weg- und Durchleitungsrechtes auf Grundbuch Selzach Nr. 5274 (Reservoir) vom 08.06.17 genehmigt.
- die Kulturlegi der Caritas mit einem einmaligen Beitrag von CHF 330.30 unterstützt.

Mario Caspar